Tierheim Dechanthof

Verein „Die gute Tat”

2130 Mistelbach | Assisiweg

Tierheimzeitung – Ausgabe August 2019

Liebe Mitglieder, liebe Paten und Spender!
Liebe Tierfreunde!

Mit 1. Juni 2019 hat Katharina Schnek, kurz Kitty genannt, die Funktion als Vizepräsidentin übernommen. Klassisch hat auch sie nach einem Besuch anlässlich eines Tierheimfestes als Hunde-Spaziergeherin begonnen und sich mehr und mehr im Büro und als Unterstützung bei Veranstaltungen engagiert.

„Bewusstseinsbildung für den Tierschutz ist mir sehr wichtig“

Mit Schäferhunden aufgewachsen ist Kitty eine Liebhaberin großer Hunde (am Foto mit Kangal Hündin Assia) doch auch das Wohl von Katzen, insbesondere das von Streunerkatzen, liegt ihr sehr am Herzen. Kitty ist gerne Ihre Ansprechpartnerin für die unterschiedlichsten Anliegen und hat immer ein offenes Ohr für Tierbesitzer in Not. Bewusstseinsbildung für den Tierschutz ist ihr sehr wichtig, weswegen sie im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit bei verschiedenen Veranstaltungen immer gerne mitwirkt.

Bedingt durch die Urlaubszeit stagnieren in den Sommermonaten leider alljährlich die Spenden für unsere Tiere. Wir sind deswegen sehr dankbar für jede Spende zu den anfallenden Ausgaben, Sie helfen uns damit auch weiterhin Leben zu retten. Wir freuen uns natürlich auch immer über Futterspenden und Spenden von Spezialfutterzusätzen. Bei den einzelnen Beiträgen finden Sie jeweils Vorschläge für Sachspenden, die wir derzeit dringend benötigen.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich für ihre Spenden bedanken!

Es werden im Familien- u. Bekanntenkreis Sachspenden-Sammlungen veranstaltet. Auch anlässlich von Geburtstagen oder Begräbnissen wird zu Gunsten unserer Tiere um Spenden gebeten. Durch diesen persönlichen Einsatz für das Tierheim können wir hoffen, dass wir auch weiterhin die übermächtigen Betriebs-, Futter- u. Tierarztkosten bestreiten können.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihr ehrenamtlicher Vorstand vom Tierheim Dechanthof

Wir versorgen aktuell : 39 Hunde, 80 Katzen, 4 Kaninchen, 3 Degus, 1 Hamster, 1 Ziegensittich, 2 Pferde
1 Hängebauchschwein, 2 Hunde & Streunerkatzengruppen auf Betreuungsplätzen

WERDEN SIE MITGLIED

Mit einer Mitgliedschaft von 20 Euro / Jahr unterstützen Sie unsere Arbeit für Tiere in Not. Sie ermöglichen uns damit, auch für alte oder kranke Tiere über einen längeren Zeitraum zu sorgen, bis auch für sie ein Zuhause gefunden werden kann.

Wie werde ich Mitglied?

Geben Sie uns per Email an info@tierheim-dechanthof.at Ihren Namen und Ihre Anschrift bekannt.
Informationen zur Datenschutzverordnung finden Sie HIER
Überweisen Sie den Mitgliedsbeitrag mit Hinweis MITGLIED an unser Spendenkonto AT73 3250 1000 0191 0850.
Die Mitgliedschaft endet automatisch nach 1 Jahr - eine Kündigung ist nicht nötig. Möchten Sie Ihre bestehende Mitgliedschaft verlängern, so überweisen Sie erneut mit Hinweis MITGLIED.

Werden Sie Fördermitglied!

50 Euro Finanzspritze für das Jahr 2019!

Eine Fördermitgliedschaft in der Höhe von 50 Euro bedeutet für uns Anerkennung für unsere Arbeit und zusätzlichen finanziellen Zuschuss für das Jahr 2019. Bitte bei der Überweisung FÖRDERMITGLIED anführen.
Wir bedanken uns für Ihre Mitgliedschaft!

Leider haben wir auch heuer wieder Kätzchen in unsere Obhut übernommen, welche bereits an Parvovirose erkrankt zu uns gebracht wurden. Blutiger Durchfall, Schnupfen und starker Parasitenbefall schwächte die kleinen Körper, das Zusammenspiel dieser 3 Krankheiten schmälerte unsere Hoffnung auf Überleben. Dank der intensivmedizinischen Behandlung unserer Tierärztin konnten wir alle Leben retten! Diese Behandlung kostete pro Kätzchen über 100 Euro, die Gesamtkosten der Aufzucht und Pflege übersteigen somit die Vergabegebühr um ein Vielfaches. Wir sind daher auf Ihre Unterstützung für die Kätzchenquarantäne angewiesen um auch weiterhin Streunerkinder bei uns gesund pflegen zu können.

am Tag der Aufnahme

nach 14 Tagen waren wir geheilt!

Wir benötigen für die Kitten-Quarantäne gegenwärtig dringend viruzidwirkendes Desinfektionsmittel:
derzeit gibt es leider nur ein freikäufliches Mittel im 5L Kanister: doccheckshop Kohrsolin Desinfektion
auch die viruzide Handdesinfektion ist immer von Nöten: doccheckshop Handdesinfektion
und Überschuhe: shop-apotheke Überschuhe

Auch Aufbaunahrung wird immer benötigt:
shop apotheke Reconvales Tonicum shop apotheke Calopet Paste

Dank Ihrer Unterstützung mit Sach- u. Geldspenden können wir auch Katzenmütter aufnehmen und ihnen ein Zimmer zur Welpenaufzucht zur Verfügung stellen. So auch Marilyn, die kurz nach der Geburt ihrer 6 Kinder in einem Windschutzgürtel entdeckt wurde. Die zutrauliche Mutterkatze wurde offenbar hochträchtig weit außerhalb zwischen 2 Ortschaften ausgesetzt!

Die hochträchtige Katze Fiby wurde uns gebracht, nachdem sie einige Zeit gefüttert wurde und dann die Trächtigkeit festgestellt wurde. Wir haben Fiby ein Zimmer zur Aufzucht ihrer Kinder bereitgestellt, doch leider kam alles anders als geplant. Die Geburt setzte ein und 5 Kätzchen wurden problemlos geboren. Danach steckte leider ein Baby im Geburtskanal und blockierte die Geburt für ein weiteres, welches sich noch in Fibys Bauch befand. Es musste in der Nacht noch ein Notkaiserschnitt durchgeführt werden, doch leider war es für die beiden Kätzchen zu spät, sie waren leider bereits verstorben. Aufgrund von Komplikationen musste auch Fiby sofort in die Tierklinik überstellt werden, wo sie einige Tage um ihr Überleben kämpfte. Da sie sich in diesem Zustand nicht um ihre gesunden Kinder kümmern konnte, musste unsere Betriebsleiterin Doris wieder einmal die Neugeborenen zur Handaufzucht übernehmen. Sie werden nun alle paar Stunden mit dem Fläschchen gefüttert. Nach einigen Tagen durfte auch Mami Fiby wieder die Klinik verlassen, jedoch konnte sie ihre Kinder nicht mehr selbst annehmen und versorgen.

Für die Rettung der vielen Katzenkinder danken wir auch Ihre finanzielle Unterstützung für die anfallenden Tierarzkosten und den erhöhten Pflegebedarf. Das alles verursacht immense Kosten. Wenn sie uns helfen möchten:
Spendenkonto AT73 3250 1000 0191 0850 Kennwort KITTEN

VIELEN HERZLICHEN DANK FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG FÜR UNSERE ARBEIT FÜR TIERE IN NOT!

Fundtiere im Tierheim Dechanthof

Das Tierheim Dechanthof ist das zuständige NÖ-Landestierheim für Fundtiere in den Bezirken Mistelbach, Korneuburg & Gänserndorf.

Sie haben einen Hund gefunden?

Bitte melden Sie den Fund zuerst bei der Polizei, vielleicht wurde der Verlust dort bereits gemeldet. Kann ein Tierarzt in der Nähe den Chip auslesen? So könnte der Besitzer gefunden und dem Hund das Tierheim erspart werden. Sollte kein Besitzer ermittelt werden können, informieren Sie bitte unseren Bereitschaftsdienst.

Sie haben eine unverletzte Katze in gutem Allgemeinzustand gefunden?

Bitte vergewissern Sie sich einige Tage, dass sie niemandem in der Nachbarschaft gehört. Katzen dürfen, anders als Hunde, auch als Freigänger leben und es gibt keine Chippflicht.

Ist die aufgefundene Katze verletzt oder offensichtlich krank?

Dann bitten wir Sie die Katze, nach kurzer Absprache mit unserem Bereitschaftsdienst, zu einer Tierklinik / zu einem Tierarzt zur Erstversorgung zu bringen. Wir holen dann die Katze am nächsten Tag zur weiteren Versorgung zu uns ins Tierheim. Sollte Ihnen diese Hilfestellung nicht möglich sein, so wird unser Bereitschaftsdienst die Katze abholen kommen.

Findern entstehen keine Kosten! Der Besitzer muss einen festgelegten Kostenersatz (für Abholung, Versorgung) bei der Abholung seines Tieres leisten.

Generell muss jeder Fund gemeldet werden, auch wenn man das Tier nach der Fundfrist selbst behalten möchte!

Opfer von Nervengift wurde gerettet!

Diese ca. 6 Monate alte Katze wurde in 2165 Kleinschweinbarth neben der Straße liegend gefunden. Die Katze wurde vom Finder zu einer Tierärztin gebracht, welche uns nach der Erstversorgung verständigte. Da das Kätzchen bereits in einem komatösen Zustand war galt es keine Zeit zu verlieren, denn sie musste dringend in eine Klinik überstellt werden! Der Zustand der Katze gab Rätsel auf. Sie zeigte keine Anzeichen eines Unfalles und weder Röntgen, Ultraschall noch Blutuntersuchung gaben Hinweise auf die mögliche Ursache ihres Zustandes. Sie wurde stationär aufgenommen und intensivmedizinisch betreut. Bereits am nächsten Tag wurde eine Vergiftung mit einem neuen Mäusegift (Nervengift!) eindeutig diagnostiziert und die kleine Ylvie wurde 4 Tage behandelt bevor wir sie wieder vollkommen gesund zu uns ins Tierheim holen konnten. Ylvie zeigt sich zutraulich und anhänglich. Die 450,- Euro Behandlungskosten müssen wir aus unserem Fundtierbudget begleichen, da sich bis heute kein Besitzer gemeldet hat.

Wer uns bei den Ausgaben für verletzte Fundtiere helfen möchte:

Spendenkonto AT73 3250 1000 0191 0850 Kennwort FUNDTIERE

Wie immer danken wir herzlichst für jede Spende die uns hilft auch weiterhin unbürokratisch Hilfe anzubieten!

Dieser junge Rüde wurde freilaufend in Mistelbach gesichert und zu uns gebracht. Er ist nicht gechipt. Bruno ist ca. 2 Jahre alt. Er ist ein sehr lustiger und unternehmungsfreudiger Hund, der altersgerecht aufmerksam und lernfreudig ist. Bruno ist ein sogenannter "Listenhund", sein künftiger Besitzer muss in NÖ einen Sachkundenachweis erbringe. Infos Sachkundenachweis NÖ Bruno wird aufgrund der Novelle des Tierhaltegesetztes nicht nach Wien vermittelt!

Kalifornier Kaninchen im Wald gesichert!

Insgesamt wurden rund um Mistelbach 10 freilaufende Kaninchen gesichtet. Zuerst wurde ein verletzter Rammler zu uns gebracht, einige Tage später konnten 3 Weibchen eingefangen werden. Letztendlich konnten 9 Kaninchen gesichert werden, eines wurde leider von einem Auto erfasst und getötet. Wie befürchtet waren die Weibchen trächtig, mittlerweile wurden 5 Babys geboren. Der ehemalige Besitzer konnte ausgeforscht werden!

Geschichten aus dem Tierheim

Die ca. 15jährige Schäferhündin Erda musste bei uns aufgenommen werden, da ihr Frauchen leider unheilbar erkrankt ist, ihr Herrchen mit der weiteren Versorgung überfordert wäre. Das ältere Ehepaar konnte sich schon über einen längeren Zeitraum nicht mehr ausreichend um Erda kümmern, nur leider fiel das niemandem auf! Erda wog nur noch 14kg(!!), litt an starkem Durchfall und erbrechen. Ihre Zehennägel waren schon so lange, dass sie Erda beim Gehen dermaßen behinderten, dass sie mit den Füßen nur über den Boden rutschen konnte. Erda wurde bei uns sofort tierärztlich untersucht, ihre Krallen mussten schrittweise gekürzt werden. Das zur Fütterung verwendete GASTRO INTESTINAL Trocken- u. Dosenfutter brachte rasch Linderung und durch 5 kleine Portionen am Tag konnte Erda auch schon wieder ein wenig zunehmen. Am sofort angesetzten Blutbild wurden ein Nierenproblem und erhöhte Bauchspeicheldrüsenwerte erkennbar. Sie bekommt daher weiterhin ihr Diätfutter und einen Nierendiätzusatz.

Erda kann mit Rüden besser umgehen als mit Hündinnen, die Sympathie spielt aber natürlich ebenso eine Rolle. Gegenüber Menschen ist Erda sehr anhänglich. Erda ist 2005 geboren. Wir würden das neue Zuhause auch mit Futter unterstützen, daran soll eine Vermittlung nicht scheitern. Wir wünschen uns einfach ein Zuhause für diese tolle Hündin.

Wir danken für Ihre Spenden, die uns ermöglichen auch weiterhin kranke Tiere bei uns aufzunehmen um ihr Leiden durch die richtige Versorgung zu lindern, oder oft gar zu beenden, und ihnen danach ein geeignetes Zuhause zu suchen!

Spendenkonto AT73 3250 1000 0191 0850 Kennwort ERDA

Dackelhündin Schnapsi war die einzige Gesellschaft ihres Besitzers. Nun musste er aufgrund zunehmender Demenz in ein Pflegeheim übersiedeln. Zurück blieb Schnapsi im gemeinsamen Zuhause. Schnapsi erhielt von ihrem Besitzer viel zu viel Futter und wurde auch mit nicht geeigneter Hausmannskost und Schokolade gefüttert! Das extreme Übergewicht machte Schnapsi schwer zu schaffen. Sie konnte kaum laufen, ihr Bauch streifte am Boden! Wir haben für Schnapsi unseren Hundebuggy aktiviert, um ihr die langen Wege zu den Ausläufen vorerst zu ersparen. Die Ausfahrten machten ihr Spaß und mittlerweile hat Schnapsi auch schon etwas abgenommen und genießt es auf den Wiesen zu hoppeln. Für Schnapsi suchen wir dringend Menschen, die Schnapsi noch eine schöne Zeit bereiten möchten. Die Diät muss natürlich auch weiterhin eingehalten werden. Da Dackel an und für sich recht alt werden können, könnte Schnapsi so noch einige Jahre vor sich haben. Eine genaue Prognose können wir derzeit natürlich nicht abgeben. Gerne würden wir der neuen Familie den Buggy mitgeben, damit Schnapsi immer überall mitgenommen werden kann. Sie kann zwar alleine bleiben, aber sie war es gewohnt ihren Menschen immer um sich zu haben. Dementsprechend ist sie sehr einsam im Tierheim.
Interessenten können sich gerne ab sofort bei uns unter info@tierheim-dechanthof.at melden oder zu den Öffnungszeiten Mi-So von 13 Uhr - 16:30 Uhr telefonisch unter 02573/2843.

Nach dem Tod des Sohnes wandte sich die 84jährige Mutter mit der Bitte um Hilfe für die zurückgebliebenen Katzen des Sohnes an uns. Unsere Kitty vereinbarte einen Termin für die Abholung der Kätzchen. Bei der Übernahme der 5 Katzenkinder und ihrer Mutter wurde augenscheinlich, dass die Jungtiere aus 2 Würfen stammen und alle unter Lausbefall, Flöhen, Würmern und Augenentzündung leiden. Anhand eines Schnelltests wurde auch die Infektion mit Giardien festgestellt. Der kleine Asrael hat ein verkürztes Bein, es handelt sich hier aber um eine Missbildung und keine Folge eines Unfalls. Die Kätzchen benötigten eine mehrfache Behandlung gegen die vielen Parasiten, die ihre mageren Körper plagten. Die Mutterkatze litt an einer starken Zahnfleischentzündung, die ebenfalls sofort behandelt wurde. Für Fälle wie diesen freuen wir uns immer über die Unterstützung von Katzenfreunden. Benötigt werden derzeit Milbemax Entwurmungstabletten für kleine Katzen bis 2kg und zur Giardienbehandlung Panacur KH 250 Tabletten Erhältlich bei Tierärzten oder zum Direktliefern MEDPETS Milbemax Entwurmung MEDPETS Panacur Tabletten 250KH

Wie immer sagen wir vielen Dank für die Hilfe, die uns ermöglicht auch weiterhin schnell zu helfen!

Cooper wurde schwer verletzt neben der Straße gefunden. Sein rechtes Hinterbein war skalpiert und seine Zehenballen abgeschliffen. An seinem rechten Vorderbein musste ein komplizierter Trümmerbruch operativ korrigiert werden. Cooper hat die OP am Bein gut verkraftet und kann seit kurzem beide Beine nach über 2 Monaten Behandlung wieder belasten. Cooper ist ca. 2 Jahre alt und kastriert. Bei Cooper wurde im Zuge der Untersuchungen ein Herzleiden festgestellt, weswegen er täglich Medikamente einnehmen muss.
Für Coopers Operation, Pflege und laufend tierärztliche Kontrollen sind über 2.500 Euro an Kosten angefallen. Wir freuen uns daher über jede Spende zu den entstandenen Kosten.
Unser Spendenkonto: IBAN: AT73 3250 1000 0191 0850 Kennwort "Cooper"

DANKE an alle Spender die uns bei den hohen Kosten von Cooper unterstützt haben!
Dank Ihrer Hilfe können wir auch weiterhin bei solchen Notfällen sofort helfen!

Wochenend-Praxisseminar
Körpersprache/Problembehandlung
Mensch-Hund-Hund-Mensch
mit
Hundeschweiger Bernhard Kainz

28.+ 29. September 2019
im Gasthof Roschitzhof 8554 Soboth, Soboth 162

Samstag:
9:44 Theorie: Wie kommuniziert der Hund? **Körpersprache** aus Hundesicht, Beschwichtigungssignale, was sie wirklich bedeuten? **Kommunikation unter Hunden**.
12:15 – 13:15 Mittagpause
13:15 Praxis auf der Wiese: Verträglichkeit der Gruppe herstellen Übersetzung der Körpersprache, was sagt **UNS** der Hund: an kurzer Leine, langer und kurzer **Leine bei Hundebegegnungen**? Wie nutze ich die Erkenntnisse **bei Hundebegegnungen**?
16:30 – ca. 17:00 Fragen/Besprechung
Sonntag:
9:44 Theorie: Wie teile ich mich dem Hund körpersprachlich mit? Welchen Einfluss nehmen **Augenkontakt, Mimik, Gestik**…auf den Hund? Wie teilt sich der Hund uns mit?
10:50 Praxis auf der Wiese: freiwillige Körpersprachliche Leinenfolge
11:50-12:50 Mittagpause
12:50 auf der Wiese: Wie teile ich mich dem Hund körpersprachlich mit? Wie teilt sich der Hund uns mit? Wie viel Einfluss nimmt **Autorität** auf Körpersprache?
15:45 - Fragen/ Besprechung/Teilnehmer-Urkundenübergabe
Mitzubringen: Halsband, Leine u. gute Laune! (wenn vorhanden 10m Schlepp. od. Flexi)
Auch unverträgliche Hunde und läufige Hündinnen sind willkommen!
Preis f. Person u. Hund: € 285,-, Person ohne Hund: € 140,- ein weiterer Hund: € 145,-
Preise inklusiv € 25,- Gutschein, exklusiv Übernachtung,!

Seminaranmeldung: hundeschweiger@gmx.at **Zimmerreservierung bei Bedarf:** a.strutz1@gmx.at oder +43 3460 362

Sie möchten uns Futter spenden?

Gerne nehmen wir Ihre Futterspenden während der Öffnungszeiten
Mittwoch – Sonntag von 13 Uhr – 16 Uhr
direkt im Tierheim entgegen.
Sollten Sie nicht die Möglichkeit haben uns zu besuchen, stehen Ihnen folgende Abgabestellen mit einer Futter-Sammelbox zur Verfügung:

Fa. Fressnapf:
2130 Mistelbach, M-City
2230 Gänserndorf, Bodenzeile
1110 Wien, Gadnergasse
1190 Wien, Heiligenstädter Straße

Fa. Fetter, 2130 Mistelbach
Fa. Obi, 2130 Mistelbach
Fa. Interspar, 2130 Mistelbach
Fa. Merkur, 2130 Mistelbach

Vielen Dank!

Tierpate werden.

Warum soll ich Tierpate werden?

Spezialfutter, Medikamente, Pflegekosten, Tierarzt-kosten – mit einem kleinen monatlichen Beitrag können Sie uns bei den Versorgungskosten der Langzeittiere unterstützen.
Verhaltensauffällige, alte oder kranke Tiere benötigen oft längere Zeit um ein neues Zuhause zu finden. Mit Ihrer Patenschaft helfen Sie uns, diese Tiere adäquat und artgerecht zu versorgen.

Patenschaftensbeitrag / Monat

Hund 15 Euro
Katze 7,50 Euro
Kleintier 4 Euro
Fundtier 10 Euro

Mit Hinweis **PATE** bitte an unser Spendenkonto überweisen: IBAN AT73 3250 1000 0191 0850

Die zweckmäßige Verwendung des Förderentgelts sowie die Einnahmen - Ausgabenrechnungen werden dem Amt der NÖ Landesregierung jährlich vorgelegt. Die gesamte Finanzgebahrung (inkl. Spendeneingänge) des Tierheims Dechanthof, Verein "Die Gute Tat", wird von den Rechnungsprüfern, Herrn Dir. Rudolf Riener und Herrn Bgm. a.D. RR Dipl-Päd. Alfred Weidlich, jährlich geprüft.
Wir, die Vorstandsmitglieder des Vereines "Die Gute Tat", arbeiten ehrenamtlich für das Tierheim. Das heißt, dass wir in unserer Freizeit anfallende Arbeiten ohne Gehalt oder Kostenersatz leisten!

Es entstehen keine zusätzlichen Kosten für Verwaltungsarbeiten -
Ihre Spende kommt daher zu 100% den Tieren zugute.

**Nur durch Ihre Spenden ist es uns möglich,
das Tierheim in seiner heutigen Form zu erhalten.**